

Uli Schuhmacher:

Brisante Dokumentationen zu neuartiger Medizin und Wasserstofftechnik

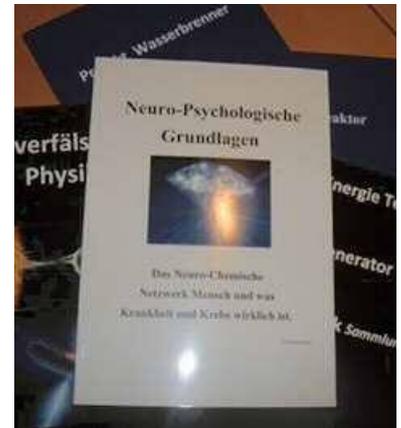
Mitte September traf in unserem Redaktionsbüro ein grosses Paket ein, und als wir es auspackten, staunten wir nicht schlecht: es waren zwei schwarz glänzende Dokumentationsmappen von Uli Schuhmacher, der bei unseren Lesern und Kongressbesuchern durch seine Wasserstoff- und Browns-Gas-Geräte bekannt wurde. Er ist ein glühender Anhänger von Open-source-Projekten und lässt Interessenten gerne - wenn sie wollen kostenfrei - Anteil an seinen Erkenntnissen nehmen. So auch hier!

Ungewöhnlicher Forscher

Eine Einladung der Präsentation seiner neusten Erkenntnisse am aktuellen Kongress schlug er aus mit dem Hinweis auf einen gerade überwundenen Herzinfarkt und folgender Begründung: *„Bei Einladungen an Kongresse muss ich vorerst sehr zurückhaltend sein, denn ich will nach dem Herzinfarkt, den ich bisher bestens überstanden habe, erst mal nur wenig nebenbei machen.“*

Aber wenn man dann die Dokumentationen studiert, die er gerade herausgebracht hat, sieht man, dass das nicht „so wenig“ ist. Im Gegenteil: es scheint, als ob der Forscher die gesundheitliche Zwangspause genutzt hätte, um neue Ergebnisse zu erzielen und dazu dann diese Dokumentationen zusammen zu stellen.

Die Redaktion behauptet mit Fug und Recht, dass sie noch kaum je eine solche Fülle von relevanten Informationen und Messergebnissen zu neuen Technologien an einem Platz gesehen hat. Der Forscher teilt seine Erkenntnisse gerne mit dem Leser - und das zu einem Hammerpreis von 50 Euro für die gesamte Dokumentation (fünf Bücher) auf 2 CDs. Die eine CD enthält die Bücher und weitere Daten, die zweite CD die dazu passenden Bilder. Auf den Druck der Bücher will Uli Schuhmacher vorläufig verzichten.



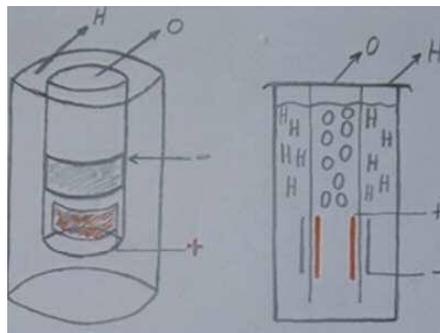
In einem der Bücher, die nur als CDs erhältlich sind, befasst sich Uli Schuhmacher mit Medizin und Mensch, in den anderen vier Büchern mit seinen technischen Forschungen und Erkenntnissen.



Uli Schuhmacher in der Werkstatt im Keller seines Hauses...



... welches ein wenig einem alchemistischen Labor ähnelt. Hier mit dem „brennenden Wasser“.



Das Nachbauen des Hydrogenerators wird auf einfache Art und Weise erklärt.

Die Inhalte

Im Buch 1: „Neuro-Psychologische Grundlagen“ präsentiert Uli Schuhmacher unter anderem seine Erkenntnisse über „das Wesen Mensch“, die Natur und die Ursachen der Entste-

hung von Krankheiten, den „Kapitalismus als Zerstörer der Lebensenergie“, die Quantenphilosophie, Wege aus unheilbaren Krankheiten, Orgon, morphogenetische Felder und die von ihm entwickelten Geräte und Globuli.

Im Buch 2 "Unverfälschte Physik" widmet er sich "Schaubergers Welt": dem Universum, dem Torus und Tornado; dem Atom, dem Strom und seinem Magnetfeld; dem Wasser, dem Licht, der Zeit, der Sonne, deutschen Flugscheiben (Näheres siehe unten), Influenz-Scheiben-Technik, Tesla-Turbine, Repulsine usw.

Im Buch 3 "Hydro-Energie" präsentiert er seine eigenen technischen Entwicklungen, den Thermogenerator. Diese Dokumentation enthält zugleich den Bauplan der neuen HHO-Zelle zum Selberrichten.

Im Buch 4 äussert er sich zu seiner neuartigen Plasmareaktor-Entwicklung 2012;

Im Buch 5 präsentiert er das aktuelle Projekt "Wasserbrenner" und "brennendes Wasser" mit Bauplan zum Selberrichten!

Die Jenseitsflugmaschine

Im Buch "Hydro-Energie-Technik", "Thermogenerator" und "D. R. Technik-Sammlung" (D. R. für "Deutsches Reich") befasst sich der Autor unter anderem eingehend mit den Flugscheiben des Deutschen Reiches und so auch der Jenseitsflugmaschine. Zitat: "Mit unserem heutigen Wissen würden wir diese Flugmaschine als 'Hyperraumschiff' bezeichnen. Im Sommer des Jahres 1922 wurde an dem ersten untertassenförmigen Flugschiff gebaut, dessen Antrieb auf der Implosionstechnik beruhte (die Jenseitsflugmaschine). Sie bestand aus einer Scheibe von acht Metern Durchmesser, über der sich eine parallel gelagerte Scheibe von sechseinhalb Metern Durchmesser befand und darunter eine weitere Scheibe von sieben Metern Durchmesser. Diese drei Scheiben wurden in der Mitte von einem 1,80 m messenden Loch durchbrochen, in dem das 2,40 m hohe Antriebsaggregat montiert war. Unten lief der Mittelkörper in einer kegelförmigen Spitze aus, von der aus ein in das Kellergeschoss reichendes Pendel für die Stabilisierung des Geräts sorgte.

Im aktivierten Zustand dreht sich die untere und die obere Scheibe in gegenläufiger Richtung, um zunächst ein elektromagnetisches Rotationsfeld aufzubauen.



Modell der Jenseitsflugmaschine des Deutschen Reiches.

Welche Leistungen diese erste Flugscheibe erbrachte, ist unbekannt. Es wurde jedenfalls zwei Jahre lang mit ihr experimentiert, bevor sie wieder demontiert und vermutlich in den Augsburger Messerschmidt-Werken eingelagert wurde. ... "Das Kraftaggregat, der Antrieb der Jenseitsflugmaschine, wird als besonders geartete Batterie geschildert. Vermutlich handelte es sich um einen hochenergetischen Spezialkondensator für kurzfristige höchstmögliche Energiespitzenwerte und diente als Anlasser für die drei Scheiben, welche wohl gleichzeitig einen speziellen Elektromotor wie auch einen Elektrogenerator bildeten."

Des Weiteren befasst sich der Autor mit diversen Rundflugzeugen des Deutschen Reiches, illustriert durch Skizzen und Schwarz-Weiss-Fotos, und wendet sich dann den "UFOs von der Erde" zu, dem Vril-Flugzeug der Thule-Gesellschaft.

Im Buch "Unverfälschte Physik" hat der Autor verschiedene Schriften, wie zum Beispiel "Wahre Physik" von A. Stoll, Schriften von Schaubberger und Tesla zusammen geführt, um, wie er schreibt, "ein schlüssiges alternatives Weltbild" zu erstellen.

Im Buch "EMP-Plasma-Reaktor" widmet er sich den Grundlagen und Anwendungen des elektromagnetischen Plasma-Reaktors (mit Bauplan).

Das Buch "Projekt Wasserbrenner" enthält ausführliche Unterlagen und Fotos über seine Wasser-Feuer-Experimente. Er schreibt: "Für mich selber stellt sich bei einem solchen Projekt immer die Frage: Ist damit ein Tor zur Raumenergie/Freie-Energie-Phänomene/unbekannte Energiequellen möglich? Diese Frage

kann jetzt noch nicht beantwortet werden, aber beim 'Spiel' mit glühendem Wasserstoff - wenn dieser auch noch in monoatomarer Form vorkommt und dabei bestimmte Elemente mit im Spiel sind - kann so einiges möglich werden." Es eröffnen sich jedenfalls dem geübten Bastler brillante Experimentiermöglichkeiten.

Keine Zahlungsverpflichtung!

Hier, was Uli Schuhmacher an die Empfänger der 2 CDs, die alle Informationen enthalten, schreibt: "Wenn Sie meine Unterlagen, Filme und Baupläne sowie das Buch für gut befinden, würde mich eine Zuwendung von 50 Euro in meine Werkstattkasse für weitere Projekte freuen. Eine Verpflichtung dazu gibt es nicht! Wenn Sie nicht zufrieden sind, brauchen Sie auch nichts zu überweisen (allerdings wäre dann eine Rücksendung der CDs nett!).

Ich wählte bewusst diesen ungewöhnlichen Weg, denn ich möchte im Bereich der Freien Energie auch finanziell andere Wege gehen."

Er schreibt weiter, dass er zum Zweck der Verbreitung seines Wissens die Firma Deutsche Gravi Tech gegründet hat. Diese kann MWST-befreite Rechnungen schreiben!

In jedem Buch zum Thema Technik sind die Technologien und Nachbauten mit dazugehörigen Bildern illustriert - insgesamt ca. 500 MB!

Kontaktadresse/Bestellung:

Uli Schuhmacher
Ulmenweg 1
78549 Spaichingen
Uli_550@hotmail.de